

	<p>Objekt: Nero</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18220680</p>
--	--

Beschreibung

Subaerate, gefütterte Münze, Einrieb auf der Rückseite, auf der Vorderseite eine Tuscheaufschrift. - Die Priestersymbole auf der Rs. und der Titel PRINC IVVENT (princeps iuventutis) beziehen sich auf die Ernennung Neros, nun als Adoptivsohn des Claudius (50 n. Chr.), zum außerordentlichen Mitglied in die vier Priesterkollegien und zum Princeps iuventutis im März 51 n. Chr. Nero war zu diesem Zeitpunkt 13 Jahre alt.

Vorderseite: Drapierte Büste des Nero nach l. Beidseitig mit Tusche 3 - 2.

Rückseite: Oben von l. nach r. Schöpfkelle (simpulum) und Krummstab (lituus), darunter Dreifuß und Schale (patra). Unten ein I-förmiger Einrieb.

Einrieb: Einrieb mit einem Objekt undefinierter Form, meist in Form einer groben Scharte, u. a. zu Prüfwzwecken an Münzen angebracht. Auch nachträgliche Verletzungen, z. B. durch Pickelhieb beim Bergen/Auffinden des Objekts.

Beschriftet (per Hand): Ein Objekt ist von Hand mit Tinte, Tusche etc. beschriftet worden.

subaerat: Eine plattierte, das heißt gefütterte Münze mit einem bronzenen bzw. kupfernen Kern (anima).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; plattiert

Maße:

Gewicht: 2.98 g; Durchmesser: 19 mm;

Stempelstellung: 4 h

Ereignisse

Hergestellt wann 51-54 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt	wann	
	wer	Claudius (Kaiser) (-10-54)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Nero Claudius Caesar Augustus Germanicus (37-68)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Fälschung
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Kind
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- BMCRE I 176 Nr. 87-88 (Rom, datiert 51-54 n. Chr.).
- BNat II 90 Nr. 93 (Lyon, ab 50 n. Chr.).
- H.-M. von Kaenel, Münzprägung und Münzbildnis des Claudius. AMuGS IX (1986) 20. 102 f. Nr. 1127. 1140 Münztyp 52 (Rom, 51 n. Chr.).
- J.-B. Giard, Le Monnayage de l'Atelier de Lyon. De Claude Ier à Vespasien (41-78 après J.-C.) et au temps de Clodius Albinus (196-197 après J.-C.) (2000) 77 Nr. 87 (dito)..
- RIC I² Nr. 77 (Rom, datiert 50-54 n. Chr.).